

**RS OGH 1991/9/18 1Ob685/90,  
7Ob2255/96k, 5Ob267/98w,  
7Ob248/04b, 9Ob103/04v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.09.1991

## Norm

MRG §12 Abs3 Ca

MRG §12a Abs1

## Rechtssatz

Eine Veräußerung setzt ein Rechtsgeschäft voraus, das seiner Art nach darauf gerichtet ist, im Wege der Einzelrechtsnachfolge eine Änderung in der sachenrechtlichen Zuständigkeit an der Gesamtsache Unternehmen herbeizuführen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 685/90  
Entscheidungstext OGH 18.09.1991 1 Ob 685/90  
Veröff: SZ 64/127 = RdW 1992,109 = ecolex 1992,17
- 7 Ob 2255/96k  
Entscheidungstext OGH 04.12.1996 7 Ob 2255/96k
- 5 Ob 267/98w  
Entscheidungstext OGH 07.04.2000 5 Ob 267/98w  
Verstärkter Senat; Vgl auch; Beisatz: Mit Veräußerung des Unternehmens ist die rechtsgeschäftliche Übereignung oder wenigstens ein bis zur Betriebsaufnahme durch den Erwerber perfektioniertes Veräußerungsgeschäft gemeint, das die definitive sachenrechtliche Zuordnung an ein anderes Rechtssubjekt bezweckt. (T1); Veröff: SZ 73/66
- 7 Ob 248/04b  
Entscheidungstext OGH 17.11.2004 7 Ob 248/04b
- 9 Ob 103/04v  
Entscheidungstext OGH 02.02.2005 9 Ob 103/04v  
Beisatz: Ob damit auch eine wirtschaftliche Änderung am Unternehmen herbeigeführt wird, ist für diesen Grundtatbestand des §12aAbs1 MRG bedeutungslos. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0070118

## Dokumentnummer

JJR\_19910918\_OGH0002\_0010OB00685\_9000000\_004

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)